



TU-Student gewinnt KNAPP Coding Contest

Der KNAPP Coding Contest begeisterte am 6. März 2015 zum vierten Mal Schüler und Studenten. 65 Teilnehmer aus der Steiermark, Kärnten, Wien und dem Burgenland tüftelten an einer Programmieraufgabe aus der Praxis, wahlweise in Java oder C#.

Wissen praktisch anwenden

KNAPP, Spezialist für Lagerautomation und Lagerlogistik-Software, zählt zu den größten steirischen IT-Arbeitgebern. Bei dem Programmierwettbewerb können IT-Nachwuchstalente ihr Wissen an einer konkreten Aufgabe testen und sich mit Gleichgesinnten messen. „Jeder der beim KNAPP Coding Contest teilnimmt ist ein Gewinner. Der Wettbewerb bietet nicht nur ein attraktives Preisgeld, sondern auch die Chance sich auszutauschen. Mit einigen Teilnehmern halten wir auch durch Projekt- und Diplomarbeiten, Praktika oder Teilzeitjobs weiter guten Kontakt“, erklärt Ingo Spörk, Personalleiter bei KNAPP.

TU-Studenten räumen ab

Peter Pötzi von der TU Graz gewinnt den KNAPP Coding Contest und somit das Preisgeld von 1.500 Euro. Den zweiten Platz sichert sich Christoph Oswald von der TU Wien, er freut sich über 1.250 Euro. Thomas Jahoda von der HTL Kaindorf holt Platz drei und gewinnt 1.000 Euro. Unter den Top 10 befanden sich weitere Studenten der TU Graz und TU Wien sowie Schüler der HTL Pinkafeld, HTL Kaindorf, HTL Villach und HTL Bulme Graz-Gösting. Als beste teilnehmende Institution wurde die HTL Kaindorf ausgezeichnet.

Tipps zum Karriereeinstieg

Bis zur Siegerehrung entspannten sich die Teilnehmer beim Chill-out-Programm und stärkten sich bei der bereits traditionellen Beer & Burger-Bar. Software-Experten von KNAPP erklärten an Karrierepfad-Stationen, welche Berufsfelder es im Softwarebereich gibt und worauf beim Berufseinstieg zu achten ist. Neben der Softwareentwicklung und -planung sind beim international tätigen Unternehmen mit Projekten von Brasilien über Südafrika bis Australien vor allem Nachwuchskräfte in der Inbetriebsetzung gefragt.

Weitertüfteln beim Offline-Contest

Erstmals gibt es nach dem Wettbewerb in der KNAPP Konzern- und Entwicklungszentrale auch einen Offline-Contest für Schüler und Studenten, bei dem für das Lösen derselben Aufgabe mehr Zeit zur Verfügung steht. „In den letzten Jahren bestand großes Interesse von Schulen, die Aufgabe im Unterricht oder in Freigegegenständen zu erarbeiten. Wir wollen sehen, wie weit sich die Teilnehmer noch verbessern können“, erklärt Ingo Spörk, Personalleiter bei KNAPP. An der Lösung kann bis 17. April getüftelt werden. Als Preisgeld vergibt KNAPP 500 Euro. Alle Details unter www.coding-contest.at

Bildunterschrift

KNAPP Coding Contest Gewinner
v.l.n.r.: Director of Innovation bei KNAPP Peter Puchwein, Thomas Jahoda, (3. Platz, HTL Kaindorf), Peter Pötzi (1. Platz, TU Graz), Christoph Oswald (2. Platz, TU Wien) und KNAPP-Personalleiter Ingo Spörk

Über KNAPP:

Die KNAPP AG ist ein international tätiges Unternehmen auf dem Gebiet der Lagerautomation und Lagerlogistik-Software. Über 1.600 aktive Systeme in mehr als 60 Ländern machen KiSoft – KNAPP integrated Software – zu einer der führenden Softwarelösungen. Gegründet 1952, beschäftigt KNAPP heute über 2.600 Mitarbeiter, davon mehr als 600 im Bereich Software. In



der modernen Konzern- und Entwicklungszentrale am Headquarter in Hart bei Graz bündelt das Unternehmen seine Software-Kompetenzen.

KNAPP ist mit 38 Standorten in Europa, Süd- und Nordamerika sowie Asien, Südafrika und Australien vertreten. Software-Experten befinden sich in allen Niederlassungen, wobei sich die Softwareentwicklung auf die Standorte Graz, Leoben, Grambach, Dobl, Bielefeld (Deutschland) und Åstorp (Schweden) konzentriert. KNAPP bietet als Arbeitgeber im Softwarebereich hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten hinsichtlich Fach- oder Managementkarrieren sowie weltweit interessante Auslandstätigkeiten.

Kontakt für Rückfragen:

KNAPP AG

Christine Enterpfarrer (Presse & PR)

+43 316 495 4111

presse@knapp.com
